

# **Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO - Direkterhebung beim Betroffenen)**

## **1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis  
Fachdienst Gesundheit  
Lindenhof 1  
99974 Mühlhausen | Thüringen  
E-Mail: [gesundheitsamt@uh-kreis.de](mailto:gesundheitsamt@uh-kreis.de)  
Telefon: 03601 80-2382

## **2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Lindenhof 1  
99974 Mühlhausen | Thüringen  
E-Mail: [ds@uh-kreis.de](mailto:ds@uh-kreis.de)  
Telefon: 03601 80-1234

## **3. Zweck der Datenverarbeitung**

- Einrichtung und Durchführung von  
Betreuungsverfahren einschließlich gerichtlicher  
Anhörungen, Erstellen von Sozialberichten,  
Sachverhaltsermittlungen
- Durchführung öffentlicher Beglaubigungen

## **4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- Betreuungsbehördengesetz (BtBG)
- Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)
- §§ 1896 ff. Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB)
- Betreuungsregistrierungsverordnung BtRegV
- Gesetz über das Verfahren in Familiensachen (FamFG)

## **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern**

Eine Übermittlung Ihrer Daten an benannte Dritte findet nur statt, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder eine gesetzliche Verpflichtung dazu besteht:

- zuständiges Amts- bzw. Betreuungsgericht

Ihre personenbezogenen Daten werden anonymisiert bzw. aggregiert zu statistischen Zwecken übermittelt an:

- Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA)
- Thüringer Landesamt für Statistik (TLS)

## **6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

## **7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer**

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von mindestens 10 Jahren, in besonderen Fällen nach § 199 Abs. 2 BGB für 30 Jahre.

## **8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung - Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger

personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personen-bezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).

## **9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Daher hat die betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf kann persönlich im Amt erfolgen. Gegebenenfalls muss die betroffene Person ihre Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen die Daten der betroffenen Person nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**).

Die betroffene Person kann nicht gezwungen oder gedrängt werden, die Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (**Freiwilligkeit der Einwilligung**).

## **10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Dies ist der

Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Häßlerstraße 8  
99096 Erfurt  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.thueringen.de](mailto:poststelle@datenschutz.thueringen.de)  
Telefon: 0361 573112900

## **11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Eine Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht generell gesetzlich vorgeschrieben. In den Fällen, in denen eine gesetzliche Verpflichtung besteht, werden Sie gesondert darüber aufgeklärt.

**12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO**

Trifft nicht zu

**13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.